

Erfolgreiche Teilnahme des TV Meppen an den Landeskurzbahnmeisterschaften offen und ältere Jahrgänge in Hannover.

In der offenen Klasse überzeugte Nicole Heidemann (Jg. 1982) mit den offenen Titeln über 50m und 200m Brust, sowie 100m Lagen. Über 100m Brust belegte sie hinter Sophie Buß (1997) den 2. Platz. Sophie freute sich über ihren Landestitel über 100m Brust, sowie zweite Plätze über 50m und 200m Brust. Die Zeiten von Sophie und Nicole bedeuten vordere Platzierungen in der Deutschen Bestenliste und Nicoles Zeit über 200m Brust einen neuen Bezirksrekord. Einen weiteren Bezirksrekord stellten Sophie und Nicole zusammen mit Sandra Geiger(1975) und Victoria Buß (1999) in der 4x50m Lagenstaffel auf. Über 200m Lagen belegte Sophie den 4. Platz. In der 4x50m Freistil schwamm das Quartett auf den 5. Platz. Victoria Buß freute sich über 50m und 100m Brust über ihre ersten Finalteilnahmen in der offenen Klasse (Platz 6 50m Brust, Platz 7 100m Brust).Victoria belegte zudem über 200m Lagen den 5. Platz.

In der Jahrgangswertung war Sophie Buß (1997) mit 4 Titeln (50m, 100m und 200m Brust, 200m Lagen), einem zweiten Platz über 50m Schmetterling, sowie Platz 4 über 100m Lagen erfolgreich. Sophie stellte an diesem Wochenende insgesamt 8 neue Bestzeiten auf. Victoria Buß (1999) konnte sich über 200m Freistil und Lagen über den Jahrgangstitel freuen. Silber gab es für sie über 50m, 100m und 200m Brust, 50m Schmetterling und 100m Lagen. Victoria stellte 9 neue Bestzeiten auf. Dennis Grönniger (1999) schwamm über 100m Rücken auf den 2. Platz, über 200m Rücken auf den 3. Platz und über 50m Freistil und 100m Lagen jeweils auf den 4. Platz. Dennis schwamm 6 neue Bestzeiten. In seinem letzten Wettkampf haute Alex Menke (1997) richtig einen raus. Platz 2 über 200m Freistil . Über 100m Schmetterling belegte er den 5. Platz. Für Alex gab es 4 neue Bestzeiten. Sofie Schröder (1997) schwamm über 50m und 100m Brust auf den 3. Platz. Über 200m Brust und 50m Rücken belegte sie den 5. Platz und konnte sich über eine neue Bestzeit über 100m Lagen freuen. Platz 5 über 200m Brust und 400m Lagen waren die besten Ergebnisse für Tabea Berling (2000). Tabea schwamm zudem 4 neue Bestzeiten. Peter Kamp (1998) belegte mit Bestzeit über 50m Brust den 11. Platz und über 100m Brust den 15. Platz. Hannah Grönniger (2000) belegte über 100m Rücken den 17. Platz und über 50m Rücken den 19. Platz, jeweils mit neuer persönlicher Bestzeit.

Insgesamt konnten 37 neue Bestzeiten bei 55 Starts geschwommen werden. Als Trainerin war Ann-Christin Dreyer unterstützt von Sandra Geiger am Beckenrand für die Schwimmer da und als Kampfrichter waren Martin Grönniger und Christoph Buß im Einsatz.